Livländische

Gouverneuts-Zeitung.

OK VI. Johrgang.)

Ericheint wochentlich 3 Mal; am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementdpreis beträgt 3 Kbl.
Mit Nebersendung per Post
Wit Nebersendung ind Haus 4 Kbl. 59 Kop
Bestellungen werden in ber Kedaction und in allen Post-Komptoirs entgegen

Лифлиндскім Губерискія Въдомости выходять 3 раза въ подъею:
по Понедальникать, Середамъ и Пятницавъ.
Пьиа ва годовое изданіе
Съ персеманом по почтъ
Съ доставного на дость
Подписви арвиняются въ Редвиціи и по вежкъ Почтовыхъ.



Privat-Annoncen werden in der Gouwernements-Appographie täglich mit Ausnahme der Sonn- und hohen Bestage, Bornuttags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.

Der Preis sur Pielus Instracte beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Частныя объявленія для напечатанів принивчются въ Лизляндской Гу-бернской Типогравіи смедневно, за леключе боль воспресныхъ и празд-начныхъ двей, отъ 7 до 12 часовъ угра и отъ 2 до 7 час. по полудик. Плата за частный объявления: за строку въ одвиъ столбецъ 6 коп. на строку въ одвиъ столбецъ 6 коп.

Середа, 24. Января.

Nº 10.

Mittworh, 24. Januar.

1868.

Anbalt.

Stffgieller Theil. Bersonalnotigen. Betreftend die Barressirung von Mittergatern. Derreutose Pferd. Zeilinfche und Wolmarsche retrutempflichtige Gemeinteglieder. Kanuchez, Nachforschungen. Wassind,
Mortification von Dorumenten und Schustopossen. Halling, Wortification von Berthpavieren. Festimon, Barres, Kobl und SattenRachfos. Jacoby, Geneurd. Beinnen, Barres, Kobl und Sattenheibe, Kioma, Kawast und Schuspunglen, Spildeverkauf, Bennbestellerung. Froau von Michandschreisen. Meis Hausserfaufkatitin, Stefaren, Kotoston, Günzberg-Schit, Beis-Schit, Islandson,
Lichter Bennigensbertauf. Tieferung von Anzeiteinsteilen und
Werchowsch, Berningensbertauf. Tieferung von Anzeiteinsteilen.

Bichtoffizieller Theil. Bemerkenswerthe Ereigniffe pro 2. Saifte bes December 1867. Witterungebeobachtungen. Bekanntmachungen.

Officieller Cheil.

Berändernugen

hinfichtlich bes Berfonalbestandes ber Civils Beamten im Livianbifchen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen ze.

Der herr und Kaiser hat aus die Attestation ber Obrigfeit über ausgezeichnet eistigen Dienst und besondere Bemühungen des Abtheilungschefs des Liol. Kameralhoses hoirath Tallberg, sowie des lingeren Beamten zu besonderen Austrägen Genw. Secr. Raufty am 15. December 1867 Allergnädigst zu verseihen geruht: ersterem den St. Stanissansborden 2. Glasse und sehterem denielben Orden 3. Classe.

Tanissansorden 2. Classe und letterem denielben Orden 3. Classe.

Dem Dirigirenden des Arensburgichen Zollants Desauth Licery ist am 15. December a. p. Allergnadigst der Etanistansorden 2. Classe verliehen worden.

Mit Genehmigung Sr. Ercellen des Herrn Generals Gomeeneurs ist der Wendenliche Laudrichter Coll.-Aath Carl von Naudessächlicher Lieber Lieber gemäß mit der seinem sisherigen Amte zustehenden Uniform des Dienstes entlassen und an dessen zustehen Uniform des Dienstes entlassen und an dessen Etelle der bisherige Secretair des Wendenstandrichter bestätigt worden.

Mittelst Journalversägung der Lichardichen Genversnements Regierung vom 12. Januar e. ist der bisherige Asspricht des Wendenschaften des Kertsgerichts, Balthasar Baron Campenhausen als Secretair des Wendenschaften Landgerrichts bestätigt worden.

Mapronence

und Befanntmachnugen der Livlandifchen Gouvernements-Obrigteit.

Bon ber Livländischen Gouvernements-Bermaltung wird auf Requifition ber Commiffion in Livtung wird auf Requintion der Sommylon in Ete-ländischen Bauersachen, zur Erfüllung eines bersel-ben zugegangenen Antrags Sr. Excellenz des Herrn General - Gouverneurs der Ostiges Gouvernements, desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft und Nach-achtung bekannt gemacht, daß die in den Kunkten VII und VIII der Livkändischen Bauer-Berordnung vom Sabre 1860 verbotene Parcellirung von Rittergütern unter das angegebene Minimum sich ledig-lich auf das Hofesland bezieht, und demnach die gesetzlich gestattete Beräußerung des Gehorchslandes durch solche Bestimmung in keinem Fall beschräuft werden soll.

Rr. 177.

Anordnungen

und Bekannemachungen verschiedener Behörden und amtlicher Perfouen.

Indem das Rigaiche Dronungsgericht hierdurch befaunt macht, wie unter bem Gute Robenpois ein hecrenloses, vor eine leere Ragge gespanntes Pferd (eine gelbe State mit einem duntlen Streif auf bem Nüden) gefunden worden ift, wird zugleich ber Gigenthumer resmittelft aufgesprobert, fich unter Beibringung seiner Gigenthumsbeweise binnen 4 Bo-chen a dato bei bem Robenpoisichen Gemeindege richte zum Empfange gegen Erlegung ber Futte-rungsfoften zu melben. Rr. 918. 3 rungsfoften zu melben.

Riga, Dronungsgericht ben 22. Januar 1868.

Nachbem die Loosung der Fellinschen rekruten-pflichtigen Gemeindeglieder am 15. d. Mis statts gesunden hat, werden alle Stadts und Landpolizeis Autoritäten hierdurch ersucht, nach den nachstehend genannten Personen, für welche in deren Abwesenheit von den Gemeinderepräsentanten das Loos gezogen murde und mar. wurde und zwar:
Rr. 1 Friedrich Mora,
" 3 Sacow Jewsejew Doronin und
" 4 Märt Beber

Rachforfdungen anguftellen und biefelben im Betreffungsfalle mittelft Zwangspasses an diesen Rath auszusenden und über bas Geschehene anher Mittheilung zu machen. Fellin, ben 15. Januar 1868. Nr. 48.

Rachbem die Loosung ber Wolmarschen rekrutenpsichtigen Gemeindeglieder am 12. d. Mis, statigesunden hat, werden nachstehend genannte Persionen, welche bereits ben stühren Rekrutirungen sich entzogen hatten und ebenso Diesenigen, in deren Abwesenheit von den Gemeinderepräsentanten das Loos gezogen wurde, hierdurch nochmals bei der Berwarnung aufgesordert, sich unsehlbar bis zum 13. Februar d. J. hieselbst zum Behiede der Worftellung dei der Rekruten Session zu melden, wirigenfalls mit den Ausbleibenden auf Grund der §§ 40 und 41 des Prov.-Rekruten-Reglements versahren werden wird.

Allezander Eduard Spohr, Rachbem Die Loofung ter Bolmarichen retru-

Alexander Eduard Spohr, Balerian Andrejew Popow, Bassifity Feodorow Sofolow, Mikifor Bassissiem Rasadkin, Julius Carl Jankau, Iwan Relisch, Iwan Metzan, Meganber Popow, Meganber Popow, Ottomar Georg Araujing, August Jacob Araujing, Stepan Beläjew, Nestor Arasisow, Verdinand Wittenburg, Georg Wilhelm Jankau, Alexander Bobillow.

Alegander Bobiliow.
Bugleich werden alle Stadt- und Landpolizeis Autoritäten hierdurch ersucht, nach den genannten Individuen Nachsorschungen anzustellen und diesselben im Ermittelungsfalle hierher zu sistiren.
Bolmar, Rathhaus den 15. Januar 1868.
Nr. 130. 1

Giner Anzeige bes Neu-Bilstenshoffchen Besitzers zufolge, ist der dasige, ju Talfen angeschriebene Bierbrauer Ebraer Nochum Kanuschez unter Beraubung des Brennerei Apparats und ohne sich zu berechnen, heimlich entwichen. Indem das Wendensche Ordnungsgericht Sol-

Indem das Wendeniche Stenungsgericht Solsches zur aligemeinen Kenntnis befannt macht, ersucht es gleichzeitig alle Stadts und Landpolizei-Antoristäten bes Livsändischen Gouvernements, den Nochum Kannischez in ihrem Inrisdictionsbezirke nicht weiter zu dutven, sondern denselben anzuweisen, daß er sich sofote auf das Gut Neu-Bilstenshof zurücknache

Das Signalement bes Kannschez ist: mittlerer Buchs, bunkelschwarzer Bart, besonderes Merkmal: er zwinkert während bes Sprechens sortwährend mit ben Augen.

Wenden, ben 13. Januar 1868.

Proclamata.

Auf Befehl Gr. Raiferlichen Majeftat bes Selbstherrschers aller Neusen ic. hat das Livländische Hosgericht auf das Gesuch Sr. Excellenz des Herrn wirklichen Staatsraths und Riters Alexander Sternhielm, fraft dieses öffentsichen Proclams Alle und Iete, welche au das, zusolge des zwischen den sämmtlichen Erben des weiland herrn Staatsraths Otto Wilhelm von Sternhielm am 26. Juli 1830 abgeschlossenen, am 11. December 1830 sub Rr. 123 corroborirten Erbtheilungs = Transacts, bem Herrn Supplicanten als Miterben zum Eigenthum zugefallene und übertragene, im Dorpatschen Kreife bes Dorpatschen Kirchipiels belegene Gut Wassula des Dorpatiquen Atticipetis veregene In Wasiliate sammt Appertinentien und Inventarium und resp. Fondantheil desselben, serner an die zum Gute Wassfula gehörigen, durch die Demarcationslinie als Gehorchse oder Bauerland sestgeskellten Grundstücke sammt allen deren Zubehör,— als Gläubiger oder aus irgend fonftigem Rechtsgrunde, namentlich auch aus privilegirter ftillschweigender oder ausdrucklich eingeraumter Sppothet, aus Cautionen oder fonftigen Berhaftungen, Uniprüche und Forderungen, besgleichen

I. rücksichtlich ber zufolge § 5 des vorgebachten Erbtheilungstransacts vom 26. Juli 1830 vom herrn Supplicanten übernommenen und vom Herrn Supplicanten übernommenen und angezeigtermaßen erfüllten Berpflichtung, den zur Zeit des Abschlusses seltanden habenden, das Gut Wassula betresenden, jedoch verloren gegangenen Arrendecontract die zu dessen Ablauf fortdauern zu lassen, so wie der vom Herrn Supplicanten gleichfalls zufolge § 5 desselben Transacts übernommenen, angezeigtermaßen nachgekommenen Verspsichtung, den 2000 Kbl. S. betragen habenden Erbantheil seiner Mutter, der weiland Frau Staatsräthin Anna (Annette) von Sternbielm geborenen Gräfin Igelström vom 1. Mai gräti Statistatym annu (annette) von Sterne hielm geborenen Gräfin Igelström vom 1. Mai 1830 mit jährlich 5% zu verzinsen, über welche Bahlung vie von der weiland Frau Staats-räthin Anna (Annette) von Igelström angeb-lich bis zu ihrem Ableben ihrem genannten Suhne jährlich ausgesiellten Quittungen jedoch

abhanden getommen fein follen,

II. rücksichtlich ber, in bem in ben §§ 3 und 5 des beregten Erbtheilungs Transacts vom 26. Buli 1830 angeführten besonderen Bergeichniffe namhaft gemachten, vom Herrn Supplicanten als eigene Schuld übernsummenen Poften:

1) einer Cautions : Capitalforderung des weil. Herrn Rreisrichters und nachmaligen Land= raths Alexander von Dettingen, groß 2000 Whl. Beo. Aff. (Posten 2 Litt. a des ge-dachten Berzeichnisses), 2) einer contractlichen Forderung desselben für

2) einer contractlichen Forderung destelben für Caution in Bassula, groß 1300 Abs. Beo. As. (Posten 2 Litt. e, l, e),
3) einer Forderung desselben sir Umarbeitung der Brandweinstessels, groß 1800 Abs. Beo. Ass. (Posten 2 Litt. d, l, e),
Ansprüche und Korderungen, oder etwa Cinwenstungen wider die an den Supplicanten, Se. Excelsten den Form mirklichen Staatbaath und Nitter lenz ben Herrn wirklichen Staatsrath und Nitter Mexander von Sternhielm geschehene eigenthümliche Nebertragung des Gutes Leassuna sammt Apperti-nentien und Inventarium sammt resp. Fondantheile, ferner wider die gleichfalls gebetene Mortification und refp. Deletion ber vorstebend sub I und II erwähnten, bas Gut Wassula noch besastenden, jedoch angezeigtermaßen längst berichtigten Forderungen resp.
Schulden, Berpflichtungen und Verhaftungen, überall sammt Kenten, fammt dem abhanden gekommenen Wassulaschen Arrende - Contract und den über die angeführten Zinsenzahlungen ertheilten Quittungen, endlich wiber die gebetene Ausscheidung des, durch die Demarcationstlinie festgestellten Gehorchs-oder Bauerlandes des Gutes Wassula aus seinem seitherigen gemeinsamen Hypothefen - Verbande mit bem besagten Gute und wiber die Befreiung bessel-ben von der Mitverhaftung für alle auf dem Gute Baffula rubenben Forderungen, Schulden und Berhaftungen formiren gu fonnen vermeinen, - mit Nusnahme und unalterirtem Vorbedalt aller auf dem Gute Waffula ruhenden öffentlichen Abgaben und Leistungen, so wie mit Ausnahme der auf dem Gute Wassula ruhenden Pfandbriefsschulden und aller auf demselben eiwa ruhenden ingrosserten Prischen und vatforderungen, — oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato vieses Proclams rücksichtlich der an Se. Excellenz den Herrn wirklichen Staatsrath und Ritter Meganber von Sternhielm geschehenen eigen-thumlichen Nebertragung bes Gutes Baffula sammt Appertinentien, Inventarium und Fondantheil, so wie rücksteich der Ausscheidung der innerhalb der Demarcationstinie belegenen Gehorchstand surundstücke des Gutes Wassus aus ihrem seitherigen mit demselben gemeinsamen Hypotheken Berbande und rücksichtlich der Beseiung dieser hypothecarisch auszuscheidenden Gehorchstand-Grundstücke von aller und jeder Mitverhaftung sür die auf dem Gute Wassusch und Verbindlichkeiten, Laten, Berhaftungen und Vorderungen innerhalb der peremtvrischen Frist von einem Jahre, sechs Wochen und veillen Frist von einem Jahre, siehs Wochen und veillen Frist von einem Jahre, siehs Wochen und vest Lagen, d. i. spätestens die zum 3. Februar 1869, rücksichtlich der gebetenen Mortisication und resp. Deletion der sub I und II gedachten Vorderungen resp. Schulden, Berpflichtungen und Vershaftungen, überall sammt Kenten nehrt dem obges Demarcationslinie belegenen Gehorchsland = Grund= haftungen, überall fammt Renten nebst bem obge-bachten Wassulaschen Arrende Contract und ben Binfen - Quittungen, aber innerhalb ber gesetlichen Frift von sechs Monaten, b. i. bis jum 19. Juni 1868 und spätestens innerhalb der beiden von sechs u sechs Wochen nachfolgenden Accsamationen, mit solchen ihren vermeinten Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen allsier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben und selbige zu docus-mentiren und ausstührig zu machen, bei der auss-drücklichen Commination, soweit rieselben nicht aus-drücklich von der Angabe in diesem Proclam auss-genommen gewesen, nach Absauf dieser vorgeschriesbenen peremtorischen Melbungsfriften nicht weiter ju hören, sondern mit allen ferneren solchen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gänzlich und für immer zu präcludiren, auch demgemäß bas Gut Wassula sammt Appertinentien und Inventa-Gut Wassula sammt Appertinentin und Inventarium und resp. Kondantheile, frei von allen nicht
ausdrücklich von der Angabe in diesem Proclant
ausgenommenen Schulden, Verpflichtungen und
Berdaftungen jeder Art, Sr. Excellenz dem Herrn
wirklichen Staatsrath und Ritter Alexander von
Sternhielm, als ab intestato aus dem Rachtasse
seines Baters, weiland Herrn Staatsraths Otto
Wilhelm von Sternhielm zugefallen, zum Eigenthum adjudieirt und die such I und II aufgesichten
Forderungen resp. Schulden, Verpflichtungen und
Verhaftungen sammt dem obgedachten abhanden gekommenen Wassulassen Arrende-Contract und den Binsen-Quittungen sür mortisteit und in keiner Linsicht serner giltig erkannt resp. besirt, so wie endlich die sämmtlichen, zu dem Gute Wassula gehörigen, durch die Demarcationslinie seftgestellten Gehorchstand-Grundstücke sammt allen deren Zube-

hör fowot in ihrer Wefammtheit, als auch in ihren einzelnen Theisen, — sokald die auf das Gut Was-sula ingrossisten Privatsorberungen eggrossist oder belirt sein werten, ober die vorschriftmäßige Ginswilligung der resp. Inhaber dieser ingrosserten Bermgen in die hypothecarische Ausscheidung der erwähnten Gehorchstand Grundflide nachgewiesen sein wird, — unter alleinigem Borbehalt ber Ver-haftung für die auf dem Gute Wassula oder dessen Gehorchalandgrundstücken rubenden offentlichen Abgaben und Leiftungen und mit Borbehalt ber unalgaben und Leistungen und mit Vorbehalt der unalterirten Mitverhaftung für die auf dem Gute Wasjula ruhenden Pfandbirfesforderung der Livkändischen
abligen Güter-Credit-Societät, — im Uebrigen gänzlich schuldens, hafte und lastenfrei und namentlich
frei von aller und jeder ferneren hypothecarischen
und nicht hypothecarischen Serhaftung für die auf bem bisher mit ben Gehorchsland-Grundstücken vereinten Gute Baffula laftenden rechtlichen Berbind-lichfeiten erfannt und für immer ans dem feltherigen, mit dem Gute Wassula gemeinsamen Hypo-theten Berbande ausgeschieden werden sollen, auch demnächst räcksichtlich dieser solchergestalt sodann hypothecarisch ausgeschiedenen obervöhnten Gehorchsland-Grundstücke ohne Gestattung serneren Wider-spruchs das in der am 13. November 1860 Aller-böchst bestätigten Livländischen Bauer - Verordnung hocht bestangen Lwiandneren Bauer Berordnung 62 Litt d gesetzlich vorgeschriebene, durch den auf Allerhöchsten Beschl vom 12. Februar 1865 ergangenen Ukas Eines Dirigirenden Senats vom 4. März 1865 Ar. 13131 jedoch in mehrsacher Beziehung abgeänderte Attestat von diesem Hofgerichte ertheilt werden soll. Wonach ein Jeder, den solles angeht, sich zu richten hat.

Riga, Schloß den 19. December 1867.

Mr. 6148.

Da bie Gemeindeverwaltung bes Gutes Sallif nm Mortification angezeigtermagen ber Webictstade bes genannten Gutes burch Diebstahl abhanben gesommener **Rentenbriese** und zwar der unter tem Dato des 15. September 1858 ausgesertigten, auf das zu dem Gute Alein-Congota gehörige Grundsstüt Kaco ingrosstren Kentenbriese, Nr. ¹⁷³³/₃ und 1⁷³⁴/₄, ein jeder groß fünshundert Mbl. S., fersner die Magd Sossberg um Mortisseation des ihr durch Fener vernichteten, unter dem Dato des 15. März 1857 ausgesertigten auf das zu dem Gute Pennefüll gehörige Grundstück Ar. 18 Seksi ingrossirten Rentendriches Ar. 187/14 groß fünfzig Abl. S.— und endlich der Wasulagiche Bauerwirth Peter Roppel um Mortification bes ihm burch Diebstahl abhanden gefommenen nuter dem Dato bes 15. März 1857 ausgesertigten, auf bas zu dem Gute Pennefüll gehörige Grundstüt Nr. 22 Aijo ingroffirten Nentenbriefes Ur. 891/9 groß einhundert Rbl. S., nebst Zinstenpons vom September 1867 bis jum September 1873 und nebft Talon vom September 1873, — gebeten haben, fo fordert die Dbers verwaltung ber Livlandischen Bauer-Rentenbank afle Diejenigen, welche gegen Die gedachte Mortification Einwendungen zu erheben etwa gefonnen fein follten, hierdurch auf, folche ihre Ginwendungen binnen fechs Monaten vom heutigen Tage ab gerechnet, also spätestens bis jum 4. Juni 1868 bei bieser Oberverwaltung zu verlautbaren, bei der ausdrücklichen Berwarnung, daß nach widerspruchtosem Abstauf der genannten Frist, die obenbezeichneten Rentensbriefe, Jinscoupons und Lalon werden für ungülsteile. tig erflärt und wegen Ausreichung entsprechender neuer, allein guttiger Rentenbriefe, Binscoupuns und Talon an wen gehörig, dieseits wird Anords Mr. 228. nung getroffen werden. Riga, ben 4. December 1867.

Bon bem Baijengeriehte ber Kaiferlichen Stadt Riga werben Alle und Jebe, welche an den Rach-laß des verstorbenen Mestschanins Alexander Zefimow irgend welche Anforderungen ober Erbanspriiche ju haben vermeinen, ober bemielben verschuldet sein sollten, hiermit aufgefordert, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proclams und spätestens ben 27. Mai 1868 sub poena praeelusi bei bem Baifengerichte ober beffen Rangeffei entweber perfonlich ober burch gefetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melben, und daselbst ihre fun-damenta crediti zu exhibiren, sowie ihre etwanigen Erbansprüche zu dociren, resp. ihre Schulden anzu-geben, widrigenfalls selbige, nach Exspirirung sotha-nen termini praesixi, mit ihren Angaben und Erbausprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, fonbern ipso facto präckubirt sein sollen, mit ben Schuldnern aber nach ben Gesegen verfahren wer-Nr. 673. ben wird.

Niga, Nathhaus ben 27. November 1867.

Рижскій Сиротскій Судъ вызываетъ всёхъ тёхъ, кои предполагають имътъ какой либо искъ или наслъдственную претензію на наслъдство умершаго мъщанина Александра Ефимова или ему задолжали, явиться въ продолжение инссти мъсяцевъ отъ нижеписаннаго числа и не позже 27. Мая 1868 года въ сей Судъ или Канцелярію сего Суда дично или выслать уполномоченныхъ установленнымъ порядкомъ и представить доказательства протензін на наслідство а также указать долги, въ противномъ случав, по петеченіи таковаго срока, въ объявленія претензін на вышеозначенное наслъдство будеть отказано и иски не будуть слушаны и допущены а съ должниками будетъ поступлено по законамъ. Рига, Ратгаузъ 27-го Ноября 1867 года.

Bon bem Baisengerichte ber Raiserlichen Stabt Riga werben Alle und Jebe, welche an ben Rach-lag bes verftorbenen Badermeifters Georg Couarb Bartels irgend welche Unforderungen ober Erbanspriiche zu haben vermeinen, ober bemfelben verschuldet zein sollten, hiermit aufgefordert, fich innershalb sechs Monaten a dato dieses affigirten Proschans, und spätestens den 27. Mai 1868 sub poena praeclusi bei bem Baifengerichte ober beffen Ranzessei entweder perfonsich eder burch gesesslich legiti-mirte Berollmächtigte zu melden, und baselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, so wie ihre etwanigen Erbansprüche zu exhibiren, so wie ihre etwanigen Erbansprüche zu toeiren, resp. ihre Schulden
anzuzeigen, widrigenfalls selbige nach Exspirirung
sochanen termini praesixi, mit ihren Angaben und
Erbansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt,
sondern ipso kacto präesudirt sein sollen, mit ten
Schuldnern aber nach den Gesehen versahren werben wird. Mr. 674 den wird.

Miga, Rathhaus ben 27. November 1867.

Ражскій Сиротскій Судъ вызываеть всахъ твув кои предполагають имъть какой либо искъ или претензію на наслідство умершаго булочимка Георга Эдуарда Бартельса, или ему задолжали, явиться въ продолжени шести мвел-цевъ отъ наженисаннаго числа и не позже 27 го Мая 1868 года въ сей Судъ или Канцелярію сего Суда лично или выслать уполномоченнаго установленнымъ порядкомъ и представить доказательства претензій на цаследство или указать свая долги, подъ опасеніемъ лишенія правъ, въ противномъ случат во истечени таковаго срока въ объявленія претензін на сіс наслъдство будеть отказано и иски не будуть слушаны и допущены, а съ должниками будетъ поступлено по законамъ. М 674.

Para, Ратгаузъ Ноября 27-го дня 1867 г. 1

Ben bem Baifengerichte ber Raiferlichen Stadt Miga werden Alte und Jede, welche an ben Rach= laß bes verftorbenen Gleischermeisters und Welteften ber fleinen Gilde Peter Emanuel Rohl und beffen gleichfalls verstorbener Wittwe Louise Susanna geb. Gleigmann irgend welche Unforberungen ober Erbansprüche zu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, fich innerhalb fechs Monaten a dato Dieses affigirten Broclams, und spätestens ben 19. Juni 1868 sub poena praeclusi bei dem Baisengerichte ober beisen Kanzellei entweder persönlich wber durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zu melden, um daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, so wie ihre etwanigen Erbansprüche zu vociren, widrigenfalls selbige, nach Exspirirung so thanen termini praesixi mit ihren Angaben unt Erbansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso kacto präckudiet sein sollen.

Niga, Nathhaus den 19. December 1867.

Mr. 724.

Рижскій Сиротскій Судъ симъ вызываетъ всвхъ твхъ, кои предполагають имътъ какойлибо искъ или паслъдственную претензію къ насявдетву умершаго мясника и старшины малой гильдін Петра Эмануила Коля и его покойной тоже вдовы Люнзы Зузанны урожд. Глейцианъ, явиться въ сей Судъ или Канцелярію онаго, подъ опасеніемъ лишенія правъ, въ гечени мести мъсицевъ отъ нижеписаннаго числа и не позже 19-го Гюня 1868 года дично порадкомъ и подать о томъ надлежащия объявленія: пъ противномъ случав по истеченін сего исключительнаго срока иски и наслъдственныя претензіи будуть неприняты и неслушаны. Рига, Ратгаузъ Декабря 19-го дня 1867 г. № 724.

Bon bem Baisengerichte ber Kaiserlichen Stadt Riga werben Alle und Jebe, welche an ben Rach= laß ber verstorbenen Bittive Elijabeth Sartner geb. Koppel irgend welche Anforderungen oder Erban-fpruche gu haben vermeinen, hiermit aufgefordert, fich innerhalb sechs Monaten a dato bieses affigir-ten Proclams, und spätestens ben 19. Juni 1868 sub poena praeclusi bei bem Waisengerichte ober bessen Rangellei entweder perfonlich oder durch gesessie de legitimiste Bevollmächtigte zu nichten und daselbst ihre fundamenta crediti zu exhibiren, so wie ihre etwanigen Erbansprliche zu bociren, wierisgenfalls jelbige, nach Experirung sochanen termini praefixi, mit ihren Angaben und Erhansprüchen nicht weiter gehört noch admittirt, sondern ipso facto präcludirt sein sollen. Rr. 725. präclubirt sein follen. Rr. 725 Riga, Rathhaus ben 19. December 1867.

Рижскій Сиротскій Судъ симъ вывываєть вейхъ твхъ, кои предполагають иметь какойлибо искъ или претензію къ наследству умершей вдовы Елисаветы Гиртнеръ урожд. Кенпель, явиться пъ сей Судъ или Капцелярію сего Суда, подъ описеніемъ лишенія правъ, въ теченій шести м'велцевъ отъ пижеписаннаго числа и не позже 19-го Боял 1868 года лично или чрезъ уполиомочениыхъ установленнымъ порядкомъ и водать о томъ надлеживів объявленія, от противномъ же случай по истечени сего исключительнаго срока исви и претензій къ означенному наслъдству не будутъ принаты п случнаны. № 725. 1 Рига, Ратгаузь Декабря 19-го дия 1867 г.

Demnach von Einem Wohledlen Rathe ber Maiserlichen Stadt Miga ein Proclam ad concursum creditorum et convicandos debitores bes biefigen Kanimanns Paul Jacoby nachgegeben worden, als werden von der 1. Section bes Vandvogteis gerichts biefer Stadt Alie und Jede, welche an den genannten Gribar irgend welche Anforderungen gu haben vermeinen oder demfetben Zahlungen zu leisten haben sollten, hierdurch aufgefordert und resp. unter Androhung ber für den Unterlassungsfall versordneten Strafbestimmungen augewiesen, mit solchen ihren Anfprüchen, refp. Zahlungsverpflichtungen, unter Beibelingung gehöriger Belege binnen fechs Monaten a dato, refp. 618 jum Ablauf ber alsbann anzuberaumenden Allegationstermine fich bei biesem Candvogteigerichte entweder in Verson ober durch einen gehörig legitimirten und inftruirten Bevoll-mächtigten zu melben und anzugeben, widrigenfalls Die refp. Creditoren nach Ablauf biefer Präclusto-frift mit ihren Anforderungen nicht weiter jugelaffen noch berfieffchtigt werden follen, mit den etwaigen Debitoren der rubr. Concursmaffe aber nach den Wejegen verfahren werden wird.

So geschehen Riga Rathhans in ber 1. Section bes Landwugteigerichts, ben 20. December 1867.

Mr. 848.

Auf Bescht Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reusen ic. sügt das Dorpatssche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Heuserschen Rreiser Eduard von Richter, als Erbbestger des im Dorpats Wirneschen Kreise und Pölweschen Kirchspiele belegenen Gutes Waimel hierselbst darum nachgesucht bat, eine Publication in gejeglicher Art barüber gu erlaffen, daß nachftebenbe, gum Weborch3=

varnver zu ertallen, das nachlicheine, zum Gegorchslante des Gintes Waimel gehörigen Grundstücke, als:

1) Lake, groß 25 Thir. 62 Gr., auf den Hern Georg von Daliwih für den Preis von 2500 Rbl.

2) Haufa, groß 15 Thir. 57 Gr., auf den Bauer Jürry Soofaar für den Preis von 1550 Rbl.

3) Wanna Tarre, groß 14 Thir. 66 Gr., auf den Bauer Andres Lilloson für den Preis von 1475 Rbi.

4) Parffeppa, groß 14 Thir. 52 Gr., auf ben Bauer Sindrif Trumm für ben Preis von 2100 Rbl.

Baner Hindrif Trumm für den Preis von 2100 Abl.

5) Wotra Körde, groß 14 Thlee, auf den Bauer David Rosenberg für den Preis von 2100 Abl.

6) Möldre, groß 13 Thlee. 76 Ge., auf den Bauer Wichel Samoson für den Preis von 1660 R.

7) Palle, groß 13 Thlee. 9 Ge., auf den Bauer Dann Palle, für den Preis von 1975 Abl.

8) Musti Jaan, groß 13 Thlee. 8 Ge., auf den Bauer Peter Picht für den Preis von 1570 Abl.

9) Runda, groß 18 Thlee. 40 Ge., auf den Bauer Wann Sulfg für den Preis von 2520 Abl.

10) Juhkami, groß 18 Thlee. 72 Ge., auf den Bauer Peter Palle für den Preis von 2635 Abl. dergestalt mittelst bei diesem Areisgerichte beigebrachs

bergestalt mittelft bei biefem Rreisgerichte beigebrachter Raufcontracte übertragen worden find, baß ge-nannte Grundftude ben Ranfern als freies von allen nannte Grunopince den kaufern am jerces son auch auf dem Gute Waimel ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhäugiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erbs wie Nechtsnehmer angehören solle, als hat das Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willsahrend, frast dieses Proclams Alle und Gefuche mitfahrend, fragt biefes Proclaus Alle und Jode, mit Ausnahme der adligen Güter Archit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Aussprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Beräußerung und Gigenthumslibertratien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb feche Monate a dato biefes Proclams bei diefem Areisgerichte mit folchen ihren vermeintver viefen urreisgerichte mit feichen ihren vermeint-lichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und aus-zuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Tiesenigen, welche sich während te-Froefans nicht gemeldet, stillschweigend und ohne alten Vorbehalt darin gewissigt haben, daß genannte Grundftude fammt Gebauden und allen Appertinentien ben Raufern erbe und eigenthümlich abjubieirt werden follen. Mr. 1155.

Dorpat, Arcisgericht ben 28. November 1867.

Auf Bejohl Seiner Kaiserlichen Majostät des Seibstherrschers aller Reußen ic. sügt das Dorpat-iche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach ber Her A. v. Sivers, als Ervbesiger des im Dorpat-schen Kreise und Randenschen Kirchspiele belegenen Butes Schlof Randen hiermit barum nachgefucht hat, eine Bublication in gesetzlicher Art barüber zu erlassen, daß nachstehend genannte, jum Gehorche-lande des Gutes Schloß Randen gehört habende

Grundstüde als:
1) Disa Joma, groß 25 Thir. 25 Gr., auf den Bauer Abo Neisaar für den Preis von 3480 Abi.
2) Maddije, groß 20 Thir. 20 Gr., auf den Bauer Abraham Dit für den Preis von 2550 Abi.

3) Kurro, groß 19 Thir. 37 Gr., auf ben Baner Jaan Noemm für ben Preis von 2600 Rbs.
4) Kinwwistit, groß 19 Thir. 5 Gr., auf ben Bauer Abam Utt für ben Preis von 2400 Rbs.

5) Painea, groß 19 Thir. 5 Gr., auf Den Bauer

August Rosenberg für den Preis von 2430 Kbl.
6) Jooste, groß 15 Thr. 19 Gr., auf den Bauer Jürry Mälf für den Preis von 1950 Rbl.
7) Norma Kolimaja, groß 8 Thr. 186/112 Gr., auf die Schloß Randensche Gemeinde sir den Preis von 1000 Rbl. S. M.

bergeftalt mittelft bei biefem Areisgerichte beige-brachter Raufcontracte fibertragen worden find, daß selbige Grundstüde ben Raufern als freies von allen auf bem Gute Schloß Randen ruhenden Sppotheauf dem Gute Schloß Nanden ruhenden Sypotheken und Jorderungen unabhängiges Gigenthum für fie und ihre Erben und Erds wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Dorpatschen Areis-gericht solchem Gesuche willsahrend, frast dieses Proclams Alle und Icde, mit Ausnahme der adli-gen Güter-Aredit-Societät, deren Rechte und Ans-sprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Archtsgrunde Ansprüche, Vorderungen und Einwenbungen gegen bie geschloffene Beräußerung und Eigenthumsübertragung genannter Grundftucke mit allen Appertinentien formiren zu fonnen vermeinen auffordern wollen, fich innerhalb sechs Monate a dato Diefes Proclams bei biefem Areisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Anfprüchen und Ginwendungen gehörig anzugeben, felbige zu bocumentiren und anszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diezenigen, welche sich mahrend des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewil-ligt haben, daß selbige Grundstücke fannnt Gebauben und allen Appertunennen von weigenthümslich abjudielrt werden fossen.

Dorpat, Kreisgericht am 28. November 1867.

Nr. 1151. ben und allen Appertinentien ben Räufern erb- und

Auf Befehl Seiner Raiferlichen Majeftat bes Selbstherrschers aller Reußen w. thut bas Riga-Wolmarsche Kreisgericht hiermit zu wissen, bennach ber Herr Wolbemar von Cowis of Menar als Erb-befiger bes im Rigafchen Kreife und Siffegallichen Kirchspiele belegenen Gutes Ren-Hohenheide nach gesucht bat, eine Bublication in gesetzlicher Art barüber zu erlaffen, bag bie zu biefem Bute geborigen, madenbuchmäßigen Gefinde:

1) Leel Mugneef, 41 Thir. 27 (Br. groß, auf ben Bauer Beter Beterfohn fur ben Breis von 5500 RM.

2) Sterfte, 28 Thi. 82 Gr. groß, auf tie Bauern Jahn Arecwing und Peter Areewing für ben Preis pon 2360 Rbl.

3) Leies Piese, 31 Thir. 3 Gr. groß, auf ben Bauer Jahn Bihrut für ben Preis von 3000 Mbt.
4) Dseggus, 44 Thir. 15 Gr. groß, auf die Bauern Andrel Ohsofin und Miffel Gering für ben Preis von 6150 Rbl.

5) Kahrkling, 14 Thir. 85 Gr. groß, auf ben Bauer Karl Kabbuts für den Preis von 2100 R.
6) Lemmesch, 13 Thir. 87 Gr. groß, auf ben Bauer Mikel Todias für den Preis von 2000 R.

7) Plausche, 23 Thir. 30 Gr. groß, auf ben Bauer Andrei Kalning flir den Preis von 3400 R. dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Raufcontracte libertragen worden find, baß fel-

bige 7 Befinde mit allen Gebäuden und Appertinentien auf bie rejp. Käufer als freies von allen auf bem Onte Sobenheite rubenten Sypotheten und Forderungen unabhängiges Eigenthum für ste and ihre Erben und Erbe wie Rechtsnehmer ange-hören jolle, als hat das Niga Wolmarsche Areis-gericht jolchen Wejuche willfahrend, frast dieses Proclams Alle und Jebe, mit Ausnahme ber abligen Müster-Accoit Societät, gleichwie aller berjenigen, weiche auf bem Gnie Holpen, beiden bei Ginem Erlauchten Livläudischen Hofgerichte ingrossiete Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalter rirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Unfprüche, Forderungen und Ginwendungen gegen bie geschlossen Beräußerung und Sigenthumsilber-tragung genannter 7 Gesinde nehft allen Gebäuden und Appertinentien sormiren zu können vermeinen, aussorten wolten, sieh innerhalb 6 Monaten a dato biefes Proclams bei biefem Rreisgerichte mit folchen ihren vermeintlichen Torderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu docus-mentiren und auszusühren, vodrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diesenigen, welche sich während dieses Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne asten Borbehalt barin gewilligt haben, daß die gedachten 7 Hohenheibeschen Westude mit allen Gebäuden und Appertinentien ben resp. Mäufern erbs und eigenthümlich absubicirt werben follen. Rr. 3947.

Wolmar, ben 8. December 1867.

Muf Befehl Geiner Raiserlichen Majestät bes Selbstherrschers aller Reussen ie. sügt das Dorpat-sche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Dorpatiche Herr Landgerichts Asselson Wilhelm uon Stryk als Erbbesiger des im Dorpat-Werroichen Rreife und Poliveschen Atrchipiele belegenen Gutes Rioma bierfeloft barum nachgesucht hat, eine Bublication in gesetzticher Art barüber zu erlassen, das nachstehend genanntes Gehorchslands-Grundstüd Korwer, groß 22 Thi. $48^{105}/_{12}$ Gr. auf den Kiomaschen Bauer Peep Rihm für den Preis von 1900 Rbl. S.-W. dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Kaufcontracte übertragen worden ist, daß selbiges Grundstück Konver dem Käufer Pecp Rihm als freies von allen auf dem Gute Riema enhenden Hopotheten und Forderungen unabhängiges Gigenthum für ihn und seine Erden und Erd- wie Rechtsnehmer angehören solle, als hat das Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, fraft bieses Proclams Alle und Sede mit Ausnahme ber abligen Güter-Credit-Societät, beren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Unsprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschloffene Beräußerung und Eigenthumsübertragung genannten Grundfücks mit allen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, fich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Areisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen, Aufprlichen und Gimvendungen geborig auzugeben, selbige zu vocumentiren und auszujühren, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alse Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemesdet, fillschweigend und ohne alsen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß genann-tes Grundstück Korwer sannt Gebänden und alsen Appertinentien dem Känfer erb= und eigenthümlich adjudiciet werden foll. Mr. 1113. Dorpat-Kreisgericht, am 8. November 1867.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ie. fügt bas Dorpatsche Arcisgericht hiermit zu wissen, bennach ber Grundbestiger des im Dorpatschen Areise und Dorpatschen Kirchspiele unter dem Gute Kawast bele-genen Grundslinkes Woronja Nr. 11 der Kawastsche genen Orthoftiakes Woronja Nr. 11 der Kawaltsche Bauer Ruben Paap hierselbst darum nachgesucht, eine Publication in gesellicher Weise darüber zu erlassen, daß er vorgenanntes auf Kawastschem Geborchstande beleganes, zusolge Bescheibes diese Kreisgerichts vom 12. März 1863 Nr. 574 ihm adjudicites, 9 Ah. 5139/112 Gr. großes Grundskicht Woronja Nr. 11 an den gleichfalls zur Kastellen Gweinde verzeichneten Rouer Bauer Ba wastschen Gemeinde verzeichneten Bauer Sacob Baap sier den Preis von 1664 Abs. S.M. über-tragen habe, als hat das Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willsahrend, frast dieses Proclams Alle und Bebe, mit Ausnahme ber abligen Guter-Credit-Societät, beren Rechte und Anfprüche unalteriet bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgeunde Anfprüche, Forderungen und Einwendungen gegen bie geschloffene Beräuferung und Gigenthumbüber-tragung genannten Grundftucte Woronja Rr. 11 Appertinentien formiren zu konnen vermeinen auffordern wollen, sich innerhalb seche Mo-nate a dato dieses Proclams bei diesem Kreisge-richte mit solchen ihren vermeintlichen Forderungen

Ansprüchen und Ginwendungen gehörig anzugeben, selbige zu vocumentiren und auszustühren, wiörigen-falls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Borbehalt darin gewisligt haben, dast obengenanntes Grundsstück Woronja Rr. 11 sammt Gebänden und Appertinentien dem Käuser erbs und eigenthömlich adjudicirt werden soll.

Rr. 1160. 1

Dorpat-Areisgericht. am 29, November 1867.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät bes Selbstherrschers aller Reussen ic. thut das Rigas Wolmarsche Kreisgericht zu wissen: Dennach der Herr Staatsrath Ernst Baron Mahdell als Psaudbesitzer des im Wolmarschen Kreise und Dickelnschen Kirchspiele belegenen Gutes Schnienpahlen nachgebucht hat, eine Kublication in gesehlicher Aut dars sucht hat, eine Publication in gesetzlicher Art dar-über zu erlassen, das die zu diesem Gute gehörigen wackenbuchmäßigen Gestude:

wastenbuchmäßigen Gesinde:

1) Melsalei, 29 Thl. 46 Gr. groß, auf den Bauer Thom Mauring für den Preis von 3800 Rbl. S.M.

2) Tilzen, 30 Thl. 28 Gr. groß, auf die Bauern Jahn, Jurris, Zinne und Beter Zinne für den Preis von 4650 Rbl. S.M.

3) Sulgum, 26 Thl. 48 Gr. groß, auf den Bauer Tennis Baumann für den Preis von 3720 Rbl. S.M.

4) Kennneef. 46 Thl. 15 Gb. 2005.

Rol. S.M.

4) Kewweef, 46 Thl. 15 Gr. groß, auf die Bauern Mahrz, Jahn und Mahrz Zinne für den Preis von 7450 Rol. S.M.

5) Kaut, 31 Thl. 16 Gr. groß, auf die Bauern Gust und Jahn Mestaltsne für den Preis von 4900 Rol. S.M.

6) Kenge, 35 Thl. 14 Gr. groß, auf die Bauern Willum und Dahwes Precde sür den Preis von 5650 Rol. S.M.

7) Kreewing, 36 Thl. 80 Gr. groß, auf die Bauern Mahrz, Tennis und Mahrz Wende sür den Preis von 5300 Rol. S.M.

8) Brodel. 16 Thl. 42 Gr. groß, auf die

ven preis von 5300 Mbf. S.M.

8) Brodel, 16 Thl. 42 Gr. groß, auf die Bauern Mahrz und Peter Weifing für den Preis von 1950 Mbl. S.M.

9) Schagger, 20 Thl. 53 Gr. groß, auf den Bauer Peter Bogel für den Preis von 2760 Mbl. S.M.

10) Preening, 34 Thir. 89 Gr. groß, auf ben Bauer Tennis Ampermann für ben Preis von 4600 Rbl. S.M.

11) Peene, 32 Thi. 15 Gr. groß, auf die Bauern Jahn Knosping und Jahn Sihmann für den Preis von 4180 Rbl. S.M.

bergeftalt mittelft bei biefem Rreisgerichte beigebrach ten Kaufcontracte übertragen worden find, daß fel-bige 11 Befinde mit allen Gebäuden und Appertinentien auf die resp. Käufer als freies, von allen auf dem Gute Schujenpahlen rubenden Sppotheken und Forberungen unabhängiges Gigenthum für fie und ihre Erben und Erbe und Rechtsnehmer angehören solle, — als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht solchem Gesuche willsahrend kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adli-gen Gilter Cante Gaickle gen Guter-Credit-Societat, gleichwie aller berjeni-gen, welche auf dem Gute Schujenpahlen bei Einem Erlauchten Livlandischen Sofgerichte ingrofftrte Forderungen haben, deren Rechte und Anfpruche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechts-grunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Beräußerungs- und Eigen-thumsübertragung genannter 11 Gesinde nebst allen Gebäuden und Appertinentien sormien zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato bieses Proclams bei biesem Kreis-gerichte mit solchen ihren vermeintlichen Forderun-gen, Ansprüchen und Ginvendungen gehörig anzu-geben, selbige zu documentiren und auszusühren, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diesenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diesenfalls einesteht, fillschweigend und ohne allen Borbehalt darin gewilligt haben, daß die gedachten 11 Schujenpahlenschen Gesinde mit allen Gebäuden Appertinentien bon refp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen. Wolmar, den 20. November 1867.

Nr. 3680.

Torge.

Bom Baltischen Domainenhofe wird hierdurch befannt gemacht, daß berselbe einer Quantität Breun-holz benöthigt ist, und diesenigen Personen, die die Lieferung besselben nach dem Steinerkschen Fause an der Mühlenstraße der St. Petersburger Borsladt Mr. 47 zu übernehmen willens sein sollten, solches bei Angabe ber Preise bis zum 1. Februar b. 3. bei dieser Palate schriftlich anzumelben haben.
Riga, den 22. Ianuar 1868. Nr. 1068.

Diejenigen, welche ben Erban von brei Bufchwachtereien auf ben Rigafchen Stadtpatrimonialgutern übernehmen wollen, werden desmittelft aufgefordert, fich an ben auf ben 18., 23. und 25. Sanuar 1868 anberaumten Ausbotsterminen um Dannar 1868 anderdammen Ausvoristerinnen um 12 Uhr Mittags zur Berlautbarung ihrer rest. Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht und Unterzeichnung der Bedingungen und Bestellung der gesorderten Scherkeiten bei dem Rigaschen Stadi-Cassa-Collegium einzufinden. Nr. Riga, Rathhaus den 13. Januar 1868. Mr. 114.

Лица, желающів принять на себя отстройку трехъ домовъ для дёсныхъ сторожей въ Рижскихъ городскихъ вотчинахъ, приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммиссіи Городской Кас-сы 18., 23. и 25. Января с. г. въ 12 часовъ полудия, заранъе же тъмъ лицамъ явиться въ оную же Коммиссію для разсмотрвнія условій и представленія залоговъ.

Рига, Ратгаузъ 13. Января 1868 г.

Das zum Reiffichen Nachlasse geborige, in ber Stadt Wenden sub Nr. 115 an der Riga-Roopschen Poftstraße belegene fteinerne Wohnhaus nebft Rebengebänden, Garten und sonstigen Appertinentien, wird auf desfallsigen Antrag der Nachlaßerben zur Ermittelung des wahren Werthes am 23. und 27. Februar c. Mittags 12 Uhr, unter den in cancellaria hujus fori zu erschenden Specialbedingungen, zum öffentlichen Ausbot gestellt werden.

Wenden, Rathhaus am 17. Januar 1868. Mr. 127.

Псковское Губернское Правленіе объявляеть, что назначенная въ ономъ на срокъ 25. Января сего 1868 года продажа имънія Холмской

помъщицы Прасковьи Михайдовой Калитиной отмъняется, по случаю поступления за означенное имъніе выкупной ссуды, на удовлетвореніе долгосъ ся Калитиной. № 306. 3

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что въ Присутствій сего-же Правленія въ срокъ 28. числа Февраля будущаго 1868 года будеть торгъ и 4 числа Марта мъсяца переторжка для продажи имънія купчихи Екатерины Слесаревой, состоя-щаго Санктъ Петербургской губерии, Луг-скаго уъзда, въ пустошахъ-Пашковъ и 15-ой части дер. Лімдовъ. Въ каковыхъ пустошахъ заключаются: 1) При дер. Пашковъ, по Мір-скому названію Лединской: земли пашенной и евновосной 189 десят., подъ мъшаннымъ дровянымъ лъсомъ и перелогомъ 25 дес. и пеудобной 50 дес. 1100 саж. и 2-е, въ 15 части дер. Жидовъ при дер. сего-же названія: пахатной 7 десят. 605 саж., подъ строевымъ лъсомъ 5 дес., подъ перелогами и порослями 30 дес., моховаго болота и неудобной 168 десят., а всего 481 дес. 1705 саж., оцъ-ненныхъ въ 1548 руб. Продажа означеннаго имвнія слідуєть для удовлетворенія долга Слесаревой купцу Богданову по закладной въ 4т. руб., совершенной въ Новгородской Гражданской Падать 7. Сентября 1860 года. Желающіе купить упоманутое имініс могуть разсматривать въ Канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи

№ 11.311. Декабря 5 дня 1867 г.

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что 28. Февраля будущаго 1868 года, въ присутствии сего же Правления будеть торгь и за тъмъ чрезъ три дня переторжка на продажу состоящихъ въ г. Кронштадтв Морской части, 2-го квартала, по большой и малой Екатерининской улицамъ подъ № 225-мъ, домовъ, подъ которыми земли: мърою по длинь квартала, т. с. по обоммъ ули-цамъ 20 саж., а попереть во дворъ 27 саж., всего же квадратныхъ 540 саж., а дома слъдующіе: 1) каменный, по Екатерининской улиць, въ 3 этажа и сзади въ 4 этажа, съ подваломъ на плитномъ цополь, крытый жельзомъ, въ домъ этомъ 35 вомнатъ съкухнями и прочими помъщеніями; 2) каменный 3-хъ этажный домъ на гранитномъ фундаментъ по Малой Екатерининской улиць, крытый жельзомь, въ коемъ находятся: торговая давка и разныя отдъльныя квартиры; 3) вновь выстроенный домъ по Малой же Екатерининской улицъ въ 3 этажа, изъ коихъ вижній этажъ каменный, а верхній деревянный, крытый жельзомъ; 4) во дворъ деревявный флигель одновтажный съ мезониномъ,

крытый жельзомъ, и 5) четыре сарая, ледникъ, дворницкая изба изъ бревенъ, крытая досками и бревенчатое строеніе на каменныхъ стол-бахъ въ одной половинъ котораго жилое помъщение. Имъние это принадлежитъ мастеру каменныхъ дълъ Семену Андроеву Королеву, его женъ и дътямъ ихъ, а именно: купцу Андрею, Лявру, Федору и Алексью Королевымъ. Продажа онаго какъ нераздробляемаго назначается за долги, оказавинеся на Андреа Семечается за долги, оказавинеся на Андрев Семе-новъ разнымъ лицамъ болъе 9 т. р. Оцънено означенное имъніе въ 46,942 р., съ которой суммы и начиется торгъ. Желающіе купить показанное имъніе могутъ разсматривать въ Канцелярія сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящіяся. 1867 г. Ноября 2-го дня. — № 9997.—3

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію, 18. Ноября сего 1867 года состоявшемуся, объявляеть, что въ Присутствій его будуть производиться торги 20. Февраля 1868 года, съ узаконенною переторжкою, на продажу каменнаго 2-хъ этажнаго, съ надворными строеніями дома Полоцкаго куппа Гингобургъ-Шика, состоящаго въ 2 квар-талъ г. Полоцка, подъ № 148, на церковной земль, на нижне-Покровской улиць, оцвненнаго въ 1088 руб., для пополненія казенныхъ взысканій по чарочнымъ откупамъ Кіевской губернін, въ суммъ 29,262 руб. 18 коп. Торгующимся предоставляется право предлагать сумму и ниже оцвиочной.

Желающіе участвовать въ торгахъ, приглашаются въ Правленіе, гдъ имъ предъявлены будутъ всъ бумаги и описи, къ сей продажъ относящияся. № 12588. 2

Витебское Губериское Правленіе объявляетъ, что въ Присутствіи его назваченъ на 20. Февраля будущаго 1868 года, торгъ съ переторжкою чрезъ три дня на продажу 3 этажнаго каменнаго дома, съ 3 этажною пристрой-кою, Иолоцкой купчихи Рейзы Шиковой, состоящаго въ г. Полоцав, въ 1 кварт. на Верхне-Повровской улиць, на собственной земль, подъ № 732, оцвиенняго въ 1440 руб., для попол-ненія паъ вырученной суммы долга Брестъ-Литовской Коммисаріатской Коммисіи 2124 руб. 7½ коп., за неисправнаго подрадчика Люксенбурга.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглаимениоще участвовать вы горгала арагистиков въ Губернское Правленіе, гдѣ имъ предъявлены будутъ овись и бумаги, къ этой продажѣ относящіяся. № 12134. 2 дажв относящіяся.

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что въ присутствін сего же Правленія будеть торгъ 20-го числа Фенраля будущаго 1868 года и персторжка чрезъ три дня на продажу принадлежащаго гепералъ мајору Павлу Ущакову имвијя, состоящаго въ гор. Павловскъ, Царскосельскаго увзда, и заключающагося изъ двухъ смежныхъ участковъ земли, изъ коихъ одинъ участокъ въ г. Павловскъ второй части подъ лит. Б. въ количествъ 8 д. 368 саж., а другой участокъ въ Царскосель скомъ увздъ, въ количествъ 8 дес., на которой землъ независимо растущаго круппаго сосноваго и еловаго лъся, годиаго на постройки, находится слъдующее: а) домъ каменный 3-хъ этажный о 27-ми пеотделанныхъ еще комнатахъ съ башнею, крытый желвзомъ, при входъ въ который терраса длиною 8 шириною 3 саж.; полъ мраморный, лъстница мозанковая съ 19-ю ступеньками и парадная зъстница съ мраморными ступеньками; б) зимній садъ, на ваменномъ фундаментв на 18-ти чугунныхъ столбахъ, садъ длиною въ 22 а шириною 8 саж. и вокругъ всей ствны въ 6 радовъ мъдныя трубы; въ этомъ саду 2 фонтана и одинъ водопадъ. одинъ желъзный паровикъ съ печью, одинъ мъдный резервуаръ, водокачная машина и бакъ и стеклянныхъ рамъ двойныхъ 326; в) деревянная оранжерея съ теплицею, покрытою желъ-зомъ, четыре особыхъ парника, бревенчатые, съ рамами, особая пластинная теплица съ стекдинными рамами и огородъ въ коемъ до 700 грядъ земляники, клубники и другихъ ягодъ; г) два дома деревянныхъ 2-хъ этажныхъ, съ мезонинами одинъ о 15-ти комнатахъ а другой объ 11-ти комнатахъ, на камениомъ фундаментъ, оба крытые жельзомъ; д) одигель 3-хъ этажный съ мезониномъ и каменнымъ подваломъ, крытый жельзомъ; е) три дедника изъ нихъ 2 каменныхъ; ж) два досчатыхъ сарая для конюшенъ съ кладовыми и помъщениемъ для кучеровь и особая конюшня бревенчатая крытая желізонь на 16 стойль; з) ферма бревенчатая на каменномь фундаменть, крытая досками, съ 11-ю въ пижнемъ этажъ отдъленіями для птицъ и двумя комнатами а въ верхнемъ этажъ 7 комнатъ, изъ коихъ въ одной паркетний полъ и разныя ръзныя фигуры и въ стънъ зеркало; и) скотный дворъ бревенчатый, стрытый тесомъ и рядомъ съ нимъ кладовая и к) прачечная каменная, крытая желъзомъ и колодезь съ водокачальнымъ колесомъ. Оценено это имъніе въ 25 т. руб.

Продажа слъдуетъ для удовлетворенія долга его Ушакова въ 50 т. р. воллежскому секретарю князю Борису Александровичу Черкасскому по закладиой, совершенной 6. Октабря 1861 г.

Желающіе купить сказанное им'йніе могутъ разсматривать въ канцелярія сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящіяся. Ноября 2-го дня 1867 г.

М 9935. 2

Отъ С. Петербургекаго Губерискаго Правлевін объявляется, что по требованію Гродненскаго Губерискиго Правленія на удовлетворсніе долговъ частнымъ лицамъ въ суммъ 29,726 и С. Петербургской Сохранной Казив 11194 руб. 6 коп., будетъ продаваться недвижимое и движимое имфије Помфицицы Соломен Лопатынской, состоищее Гродненской губернів и увада 4 стана 1 мироваго участка въ имвнін жидомие, съ деревнями Заводичи и Саволески, находищееся при Виленской почтовой дорогь, въ коемъ состоитъ земли: усадеблой 62 дес. 2008 саж., пахатной 1744 десят. 880 саж., сънокосной 147 десят. 1638 саж., пастбицной 170 десят. 708 саж., неудобной 102 десят. 836 саж. а всего 2227 десят. 1270 саж. въ томъ числъ состоитъ въ непосредственномъ распоряженін Помвицицы Лопатынской усадебной 14 десят. 1626 сам., пахотной 650 десят. 200 сам. свнокосной 84 десят. 2050 саж., неудобной 10 десят. 120 саж., пастбицной 26 десят. 1300 саж., итого 786 десят. 466 саж., и въ постоанномъ пользования крестьянъ по надвлу повърочною коммиссіею 1441 десят. 774 саж., строенія: господскій домъ, деревянный одноэтажный на каменномъ фундаменть о 7-ми комнатахъ, при немъ пристройка изъ 2-хъ компать и кухни, къ дому этому принадлежатъ 4-е флигеля и разваго рода хозаиственныя пристройки, кузий, мельцица, дъйствующая по-средствомъ лошадей объ одномъ камив, постройка подъ винокуренный заводъ, постройка для сушки солода пивной заводъ деревинный съ принадлежностими, еще неоконченный. Кромъ этихъ строеній въ фольваркъ Леонномъ принадлежащемъ въ пивнію жидомля въ 2-хъ верстномъ разстояніи: деревянный одноэтажный домъ крытый соломою, о 4-хъ коминтахъ съ принадлежащими къ нему хозяйственными пристройками, четыре корчмы съ пристройками 1-я въ деревни жидомля при самой Виленской почтовой дорогь, каменкая одно этажная, 2-и въ деревив Завадичахъ, 3-я въ деревни Сиволескахъ, и 4-я въ урочищъ Шудзево. Въ имъніи этомь находится фруктовый садъ, и въ немъ овощный огородъ, занимающіе около 4 десят., съ 563 штукъ фруктовыхъ деревъ, да разнаго рода движимость, гемлъдельческія орудія; хозяйственняя рухлядь, экипажи, мебель, лисной матеріаль, 13 лошадей, 5 коровь, 379 овецъ, 7 свиней, ржи 250 коп., ппиеницы 15 копъ, опфиенные въ 879 руб., частный годовой доходъ съ имънія опредъленъ въ 4072 р., а все вмъніе опънено въ 40,720 руб.

Продажа сія назначена въ присутствіи С. Петербургскаго Губериси. Правленія на сроят торга 22. Февраля 1868 года, съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою. Желающіе могутъ разсматривать въ канцеляріи сего Правленія опись и бумаги до сей публикаціи относящіяся 16. Ноября 1867 года.

10.519.

Витебское Губериское Правленіе, согласно журнальному постановленію обълвляеть, что въ Присутствій его назначены торги на 22. Февраля будущаго 1868 года, съ переторжкою чрезъ три дви, на продажу двухъ-этажнаго каменнаго флигеля, врытаго жельзомъ, длиною 6 саж., шир. 3 саж. и высот. 4 саж., состоящаго въ 1 части г. Динабурга, въ 25 кварталъ подъ № 74, принадлежащато Дриссенскому мъщанину Пинхусу X е в и и у съ землею принадлежащей ему, Хенкину — 48 кв. с., оцъненнаго по восьми лътней сложности годоваго дохода, въ

1080 руб., для пополненія изъ вырученныхъ денегъ долга Главному Артилерійскому Управленію, числящагося на купцѣ Аринштеннѣ по ненсправной поставкѣ имъ въ Брянскій арсеналъ металловъ и матеріаловъ; торгующимся предоставляется право предлагать сумму и ниже оцѣночной. Желающіє участвовать въ торгахъ, приглашаются въ правленіе, гдѣ имъ предъглявлены будуть опись и бумаги, къ сей продежь относящіяся. Ноября 16. дня 1867 г. 2

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что въ Присутствіп сего Правленія 22-го Февраля будущаго 1868 года будеть торгъ и за темъ чрезъ три дня пере торжка, для продажи именія принадлежащаго отставному Генералъ-Мајору Степану Колокольнову, состоящаго въ Лугскомъ увздъ 2 Стана Дремяцкаго погоста, заключающагося въ следующемъ: а) въ части сельца Илька, за исключенимъ земель отошедшихъ въ надълъ крестьянамъ, оставинеся во владъни самаго Колокольцова 11 дес. 1590 саж., и въ пустошъ сельца Ильже разнородной земли всего 9 дес. 360 саж.; б) при деревив Немолва, за исключеніемъ отошедшихъ въ надвять крестьянамъ, остальные 1 десит. 1484 /2 саж.; в) въ пустошь Вересово разнородныхъ земель 111 дес. 1855 саж.; г) въ 4-й части пустопіл называемой Язвицы, исъ общиго владвнія св братомъ умершаго Колокольцова, причитается на часть послъдняго 12 десятинъ 1905 саж., а всего принадлежащей умершему Генералъ-Мајору Колокольцову земли 146 дес. 2394½ ввидр. сиж. и д) временно обязанныхъ крестьянъ въ селеній Ильже и въ селеніи Немолва 18 душъ, подучившихъ въ вадълъ земля 99 дес. по уставнымъ грамотамъ. Оцвнено означенное имвніе въ 3119 руб. и продажа онаго слъдуетъ для пополненія долговъ Колокольцова казив по выданной ему ссудъ и частнымъ лицамъ. Желающіе купить сказанное имініе могуть разсматривать въ канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относящіяся. Денабря 5 дня 1867 года. **№** 11,197.

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Пра вленія объявляется, что въ Присутствія сего же Правленія 23. Февраля булущаго 1868 г. будеть торгь съ переторжкою чрезъ три дня на продажу принадлежащаго наследникамъ Истопника Михаила Галкина, имънія, состоящаго въ городъ Петергофъ, въ Санать Петербургскомъ форштатъ по кривой улицъ подъ № 7-мъ, заключающаго въ себъ: 1) домъ деревявный, одноэтажный о 3-хъ комнатахъ съ кухнею и прихожею, на каменномъ съ цоко лемъ фундаментъ, крытый и общитый тесомъ; 2) конюшню на 10-ть стойзъ съ комнатою и чуланомъ и досчатый сарай съ другою конюшнею на 4 стойла и на въсъ, крытый тесомъ; 3) одигель бревенчатый о 2-хъ комнатахъ, крытый тесомъ съ пристроеннымъ чуланомъ и 4) двъ досчатыя лътнія бесьдки въ саду, въ которомъ находятся фруктовыя деревья, ягодные кусты и другія древесныя растенія. Земля же подъ описанными строеніями показано 7902/3 квад саж. Имвије это оцвиено въ 1200 р., и назначается въ продажу по ръшенію Петергофскаго Увзднаго Суда для раздъла его между наслъдниками истопника Михаила Гадкина. Желающіе купить упомянутое имініе могуть разсматривать въ канцелярів сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и вубливаціи относящіл.

Декабря 7. дня 1867 г. — № 11,381.

Витебекое Губернское Правленіе, согласно журнальному постановленію, объявляеть, что въ Присутствіи его назначень 23. Феврали 1868 года, торгь, съ узаконенною чрезъ три дия персторжкою, на продажу каменнаго двухътажнаго элигеля, крытаго листовымъ желвомъ, длиною 8, шириною 4, и въ высоту до крыни 3 саж. 1 аршинъ, съ подваломъ и епладомъ внизу, состоящаго во 2 части г. Динабурга, нъ VI. кварталъ, подъ № 19, принадлежащаго мъщанину Абраму Голубцова, въ количествъ 32 квад. саж., оцъненаго въ 6000 руб., на пополненіе недоямки, за неисправнаго подрядчика Нисона Въшкина, по Виленскому Интендантскому Управленію, въ

сумић 8400 рублей, желающими торговаться предоставляется право предлагать сумму и ниже оцфики. Желающіе участвовать вы торгаль, приглашаются вы означенный день торга вы Губернское Правленіе, гдв имы предыявлены будуть вей бумаги, кы сей продажы относащіяся. Декабря 7. дня 1867 года. 2 М 13.219.

Отъ С. Петербургскаго Губерискаго Правленія объявляется, что по требованію Новгогородскаго Губернскаго Правленія, на удовлетвореніе долговъ Титулярному Совътнику Николаю Иванову въ 2000 р., и Александро-Свир-скому монастырю въ 3000 р., будетъ продаваться ненаселенное имъніе губерискаго секретаря Ивана Елииднфорова Дмитріева, со-стояние Новгородской губ. во 2-мъ станъ Тихстоящее Новгородской губ. во 2-мъ станъ винскаго увзда Ребовскаго погоста по 2-й части деревни Усть-Копшъ, заддючающееся въ льсной дачь, находящейся при сплавныхъ ръ-нахъ Коншъ и Саркъ, доставляющихъ удобный сплавъ льса въ С. Петербургъ, въ коей всей земли 1054 десят. Сколько именно подъ лъсомъ и другими угодьями не опредълено, по неимьнію плановь, и потому, что въ этой дачь прежде были мъстами распашки для посъва хлъба: льсъ же произрастаеть по большей части дровяной едовый и малая часть сосноваго и березоваго полагая примърно еловаго три четверти, а сосновато и березовато по одной восьмой части; строевой же лъсъ растетъ ело-вый, но его въ настоящее время очень малая часть. Дача эта состоить въ одной окружной межь, и принадлежить исключительно владыдьцу Дмитрієву; оцфисна же въ 3162 р. Продажа сія будеть производиться въ присутствія С. Петербургскаго Губерискаго Правленія, на срокъ торга 28. Феврала 1868 года съ 11-ти часовъ утра, съ узаконениою чрезъ три двя переторжиою. Желающіе могуть разсматривать бумаги относящіяся къ этой публикаціи и продажь въ Канцелярія сего Правленія. Ноября 6-го дня 1867 г. № 10,305.

Отъ С. Петербургского Губериского Правленія объявляется, что въ Присутствій сего же Правленія 7-го числа Марта місяца текущаго 1868 года, будеть торгь съ переторжкою чрезъ три дня, для продажу за долги женъ титуляр-наго совътника Маркъ Афанасьевой 2 г. р., наго совътника дарив Афанасьевой 2 т. р., мъщавину Широкову 70 руб., коллежскому ассесору Сысоеву 112 руб., коллежскому ассе-сору Нагелю 4057 руб. и другіе долги, при-надлежащаго мъщанину Александру Авдрееву Верховскому дома, состоящаго вът. Петергофъ, близъ Уданскихъ огородовъ подъ № 9-мъ, съ принадлежащими къ нему службами и землею въ количествъ 3218 квад. саж. Домъ деревянный, двухъ-этажный, па кирпичныхъ столбахъ, крытый и общитый тесомъ, окращенъ масияною краскою, длиною по улица 8-мъ, во дворъ 8-мъ саж, съ тремя крыдьцами въ нижнемъ этажъ и галлересю однинь балкономъ въ верхнемъ этажв и башнею; въ немъ состоитъ: въ первомъ этажъ, комнатъ оклеенныхъ обоями 8-мъ, одна кухня и при ней компата; во 2-мъ ва и 8 имеодо сканивело ствимом станте башив 1. Службы при домъ: особо устроенное бровенчатое строеніе длиною 10, а шириною 3 саж., крытое тесомъ, въ коемъ находится кухня съ русскою печью бревенчатый ледвикъ на три отдъленія крытый тесомъ. Домъ сей со всёмъ принадлежащимъ къ нему строеніемъ и землею оціненъ въ 1700 руб. Желающіе вупить упомянутое имініе могуть разсматривать къ канцеляріи сего Правленія опись и другія бумаги до сей продажи и публикаціи относя-

Отъ Витебскаго Губернскаго Правленія объявляется, что въ Присутствій оваго будутъ производиться торги 27. Февраля 1868 года, съ узаконенною, чрезъ три дня переторжкою на поставну въ 1868 году бумаги и другихъ канцелярскихъ матеріаловъ для Губернскаго Правленія и типографій онаго. А потому желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются на означенное число въ Губ. Правленіе. 1

Livlandischer Bice-Gouverneur 3. v. Cube.

Welherer Secretair S. v. Stein.

Nichtofficieller Theil.

Im Laufe der 2. Sälfte des Decbr. Monats 1867 wurden von den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und befondere Greigniffe einberichtet.

Kivl. Gouvernements nachstehende Ungstießfälle und besondere Greignisse einberichtet.

Fenerschen Kreise unter dem Gute Berrist durch
im Berroschen Kreise unter dem Gute Berrist durch
Unvorsichtigteit die Riege des Gesindes Warmsti mit
einem Schaden von 1052 Abl.; — am 6. Dec. im
Rigaschen Kreise unter dem Gute Kodenpols aus noch
unbekannter Veranlassung die Kiege des Gesindes Kosch
kaln mit einem Schaden von 800 Kbl. — Im Deset
schu mit einem Schaden von 800 Kbl. — Im Deset
schen Kreise: am 8. Dec. unter dem Gute Kersel durch
Unvorsichtigkeit die zur dassen kirchspielesschule gehörige
Riege mit einem Schaden von 316 Kbl. und am 12.
Dec. auf dem Gute Käsel aus noch unbekannter Beranlassung die Hosersche mit einem Schaden von 900
Rbl. — Im Pernauschen Kreise: am 8. Dec. unter
dem priv. Gute Suris, wahrscheinsch mit einem Schaden
von 700 Kbl.; — am 9. Dec. unter dem Pernauschen
Stadtzute Willoser aus noch unbekannter Beranlassung
der Viehstalt des dassen Buschwächters mit 4 Perden,
7 Sind Hornvich, 9 Schasen und 2 Schweinen; der
Bertag des Schadens ist zur Zeit noch nicht schogliestit.
— In der Nacht auf den 10. Dec. unter dem Kasterate
Jacobi aus noch unbekannter Beranlassung des Schadens ist noch nicht ermittelt; — am
15. Dec. unter dem priv. Gute Podis durch einen
schadhasten Osen die Riege des Bauers Kuttl Avo Kalberg mit einem Schaden von 442 Kbl. — In Rigaam 19. Dec. eine kleine dem Bauer Martin Brede zus
gehörige Schaune mit einem Schaden von 80 Kbl.; —
am 22. Dec. aus noch unbekannter Beranlassung ein am 19. Dec. eine tieine bem Baner Martin Brede giegehrige Scheine mit einem Schaben von 80 Rbl.; — am 22. Dec. aus noch unbefannter Berantasiung ein teines ben Geschwistern Studia zugehöriges Haus; — am 26. Dec. entzündete sich im Keller bes der Wittwe Wolgorn gugehörigen Hause ber baselbst von bem im Hause wohnhaften Rigaschen Bürger Geist aufgespelcherte Klosubor.

Hospen mehrhaften Rigaschen Bürger Geist aufgespeicherte Khosphor.

Alögliche und gewaltsame Todesfälle. Es ertranten: am 14. Nov. im Rigaschen Kreise unter dem Gute Bilberlingshof in der Aa der zum Gute Hosmhof verzeichnete Bauer Andres Dombrowsky; — am 18. Dec. im Rigaschen Karrimonialgebiete in der Düna der zum Gute Adjaniunde verzeichnete Bauer Jahn Ohseing; — am 6. Dec. im Pernauschen Kreise auf dem Gute Stälenhos verseichnete Bauer Jahn Ohseing; — am 6. Dec. im Pernauschen kreise auf dem Gute Tarlap, 36 Jahre alt, welcher das Unglückatte, in den Maischbetrich hinein zu salen. Ausgerden statte, in den Maischbetrich hinein zu salen. Ausgerden kreise unter dem Gute Audern der zum Gute Widen Kreise unter dem Gute Audern der zum Gute Widen kreise unter dem Gute Audern der zum Gute Lenzenhos der zum Gute Kurfund verzeichnete Posstung in und am 23. Dec. in Riga der Gemeine des Rigaschen Sammelcommandes Leopold König.

König.
Befundene Leichname. Es wurde gefunden: am 18. Dec. unter dem Gute Fossenberg der Leichnam der durch Frost ums Leben gekommenen Bäuerin Anna Krmmer. — Im Rigaschen Patrimonialgebiete: am 18. Dec. unter Kumpenhof auf der Bickernschen Strafe der

Leichnam eines erfrornen unbefannten Frauenzimmers unt am 19. Dec. unter dem Höschen Annenhos der Leichnam des erfrornen Rigaschen Bunstofladisten Carl Kriedrich Richter; — am 19. Dec. in Niga ter Leichs nam ter Krau des Gemeinen des Newstischen Infanterleregiments Anton Kedorewissch Namens Darja Iwa-nowa 35 Jahre alt und am 26. Dec. in Riga ber Leichnam eines nengebornen männlichen Kindes.

Braudstiftung. Am 14. Nov. im Dörptichen Kreise unter dem Gute Uddern wurde die Riege des Liwaso-Gesindes von dem jum Gute Kirrumpah verzichneten Knaben hans Laiwa in Braud gesteckt, weil seine Citern ihm nicht gestatteten, den Dienst beim Uddernschen Bauerwirthen aufzugeben und nach hause unfaufehren.

Epibemifche Rranfheiten. Bufolge Berichts Epidemische Arankheiten. Zuselge Berichts der Medicinal-Abtheitung der Livi, Gouvernements-Berwaltung find im Dörptschen Kreise unter dem Sute Barrol 4 Banern am Austah (Leppa) erkrankt und wurden tieselben ins Krankenhaus zur Behandlung ab-

Diebstähle. Im Laufe ber 2. Galfte bes Dec.-Monats wurden bei ben Bolizeibehorben bes Livl. Gonvernements 27 Diebstähle im Gesammtwerthe von Wonnats wurden bei den Polizeibehorten des Livl. Gonvernements 27 Tiebstähle im Gesammtwerthe von 2821 Abl. 94 Kop. zur Anzeige gebracht und zwar wurde gestohlen: In Miga: am 15. Dec. der Arbeiterin Masanja Kusminischna verschiedene Sachen und baares Geld sin 53 Kol. 50 Kcp. und dem Jarostamschen Bauer Lawel Dmitrijem Smurow Sachen und Geld sin Bauer Lawel Dmitrijem Smurow Sachen und Geld sin Bateli, verschiedene Aleidungsstüde und Geld im Werthe von 21 Kbl. 75 Kop.; — am 17. Dec. aus der Bube des Müßenmachers Kleidungsstüde und Geld im Werthe von 21 Kbl. 75 Kop.; — am 17. Dec. aus der Bube des Müßenmachers Kleider mehrere Pelzmügen, ein Passetot, 2 dänsiche Gotdmünzen, ein Treserschein und 376 Kbl. — In der Nacht auf den 18. Dec. aus der Bude des Bürstenmachermeisters heinrich Blechstein ein Schupenvelz, Geld u. j. w. werth 193 Kbl.; — am 18. Dec. dem Kausmann Scheinessen Kleider und Geld sür 66 Kbl.; — am 17. Dec. dem Superintendenten Pöschau Sachen für 20 Kbl.; — am 19. Dec. dem Inhaber einer Wechselsbude Dmitri Pawlow Leontziew den vor der Bude auszehängten Schussassen sie 15 Kbl.; — am 18. Dec. dem Baner Jure Semel ein Pferd nebst Schlitten werth 60 Kbl.; — am 21. Dec. den Rigaschen Messischen Schussen, Uljana

Ausminitschna und Nastasia Finagejewa Sachen und Gelb für 43 Rbl. 50 Kop.; — am 23. Dec. dem Dienstmädschen Eva Jacobschn Kleider werth 16 Rbl. Arenjamaden Sa Jacobjogn Ateloer vertig is Abi. 85 Kop. und dem handlungscommis Engelbert Heinrich-sen verschiedene Sachen werth 142 Mi.; — am 24. Dec. bem Fräulein Maria Kolywanzow und ber Gene-ralswittwe Alexandra Teretichnew Mieiber und Geld far Der. dem Fräulein Maria Kolywanzom und der Generatswittwe Alezandra Tereliginem Kleider und Geld flat 210 Abl.; — am 23. Dec. dem Dentschif Iwan Sismoscha Rleider für 15 Kbl.; — am 24. Dec. dem Bädermeister Kanseldt verschiedene Sachen werth 15 Kbl. — In der Nacht auf den 26. Dec. dem Dienstschen Magdalena Fehl Sachen werth 10 Kbl.; — am 27. Dec. dem Bilzschanischen Ebräer Hird Kraweh Sachen werth 80 Kbl.; — am 28. Dec. dem Uhrmachersmeister Wieder werth 118 Kbl. 25 Kop. — In Bernau: am 11. Dec. dem Gemeinen Pet Male ein Kaar Stiesel werth 3 Kbl.; — am 12. Dec. dem bangen Einwohner Juris Endrissohn Geld und Sachen sie 5 Kbl. — In Arensburg: am 16. Dec. der Krügeln Kiga als die Groben est Isphen Kreise: am 10. Kov. im Hale wert Ispherna dem Bauer Karel Landsberg 75 Kbl. — In der Zeit zwischen kreise: am 10. Kov. im Hale wert Ispherna dem Bauer Karel Landsberg 75 Kbl. — In der Zeit zwischen dem 19. u. 22. Rov. auf dem publ. Gute Alliskassen der dasse Gerb; — auf dem Gute Arrohof aus der dassen Gemeindecasse 150 Kbl. — In der Racht auf den 4. Dec. auf dem publ. Gute Alliskasserig ans der dassen Gemeindecasse 150 Kbl. — In der Racht auf den 4. Dec. auf dem publ. Sute Alliskasserig ans der dassen Gemeindecasse 150 Kbl. — In der Racht auf den 4. Dec. auf dem publ. Gute Alliskasserig ans der dassen Gemeindecasse 449 Kbl. 50 Kop. — In Riga; am 8. Dec. dem Beaunten Drachenhauer ein Roc und Geld im Betrage von 12 Kbl. und am 7. Deebr. dem Isoleph Bentis 2 Lonnen Häringe.

Schiffbruch. Jufolge Berichts bes Wolmarschen Ordnungsgerichts vom 27. Dec. erlitt am 7. Dec. in der Rabe des Gutes Neuescalts havarie das mit Salz beladene Preußische Schiff "Otto hermann", indem es vom Cife gequetscht wurde. Ein Theil der Labung wurde geborgen.

Schifffahrt. Bom 1. bis zum 16. Dec. tiefen in ben Rigaschen hafen ein 1 ruff. Schiff mit gabung; in berjelben Zeit verließen ben hafen 19 Schiffe mit Waaren und zwar: 2 ruff., 1 franz., 9 engl., 1 medlenb., 1 norw., 1 hoft., 2 preuß., 1 dan. und 1 libeetsches.

Bon ber Cenfur erlaubi. Riga ben 24. Januar 1868.

Witterungsbeobachtungen,

um 2 Uhr Nachmittags St. Petersburger Zeit.

Datum	Rarometerhöhe	Luft-Temperatur	Wind	Atmosphäre
18, Jan.	29,72 Russ. Zell	0° Resumur	N. gering.	heiter.
19. "	29,40 ,	+ 3° ,	s. w. "	Regen.
20. "	29,06 ,	+ 2°,5 ,	S. W. stark.	bedeckt.
21. "	28,70	ου "	W. Sturm.	Regen.
22. "	29,58	$-0^{\circ},5$	W. gering.	heiter.
23. ,	29,28	0°,3 "	N. O ,,	Nebel.
24. "	29,69 ,	+ 20 ,	N. W. mittelmäss.	bedeck).

Anmerkung. Den 21. Morgens Barometerhöhe 28,45 Russ Zolf.

Betanntmachungen.

Billigfte und befte Unterhaltungslectnie! 1 Gulben (20 Ggr.) vierteljahrig. Jebes Jahr 24 Stahlfiche Mit bem 1. Januar 1868 beginnt bie

Desterreichische Gartenlaube

ben britten Jahrgang.

Wie bisher werden wir auch ferner der Tendenz unserer Familien-Bochenschrift: "Für Familie u. Bolt", "Für Freiheit und Fortschritt", gerecht werden. Mit Beginn best neuen Jahrganges werden wir un-ser Blatt reich illustrien und anstatt der einen großen Krömie bombolien

Bramie bemfelben

24 Stablftide

beilegen.

veuegen. Pränumerations-Bedingungen wie früher: viertels jährig 1 st. (20 Sgr.), mit freier Postwersendung in Desterreich 1 fl. 20 kr., hatbjährig 2 fl. 40 kr., ganzibrig 4 fl. 60 fr. Abonnenten, welche auf ein Jahr pränumerando zahlen, erhalten noch außerkem als Präsmie einen fostbaren großen Stahlstich und erwerben zugleich den Anspruch, den im August erscheinenden Kalender der Desterreichischen Varenlaube zum Erzeugungspreise zu beziehen.

3u beziehen. Pränumerationen werden angenommen von allen Pränumerationen werden angenommen von allen Possamtern und Zeitungs-Cypeditionen des In- und Anstandes, von jeder Buchhandlung, sowie in der Expedition des Blattes in Graz, Bürgergasse 39, wohin auch die Für die Nedaction und Administration bestimmten Briefe und Sendungen gefässigst zu adressiren sind.

Agenten werden in jeder Stadt gegen hohe Provission ausgewommen. Metdungen beliebe man an die Administration un adressiren

fion aufgenommen. Deibe Abminiftration zu abreffiren

Expedition ber Defterreichifchen Gartenlanbe.

Neber die "Desterreichische Gartenlaube" berichiet die "Neue freie Presse" vom 6. Dec. in ber Bucherztg.

Die "Desterreichische Gartenlaube", beren gebiegewir ichon einmai fobend anerkannt baben, nen Inhalt wir ichon einmal tobend anerkannt baben, brachte in septeerer Zeit neuerdings sehr werthvolle Beiträge von anerkannten Schriftsellern; Gebichte von Lingg, Grosse, Marx, Misow ie.; Novelken von Fr. v. Neumnerstorf, Vacame, Estigen von Schmid aus Schwarzgenery und anveren bekannten Schriftsellein. Die Mertaction jorgt für reiches, wechselndes Waterial und verdient alle Aufmunterung.

Der "Banderer" vom 7. December fagt:

Die "Defterreichische Gartenlaube" in Grag, beren Gediegenheit wir schon einmal anerkannt haben, erweistert immer mehr den Kreis ihrer Mitarbeiter. Wir studen unter benselben Namen von gutem Klang. Die finden unter benjelben Namen von gurem Rlang. Die "Desterreichsiche Gartenlanbe" brachte in letzter Zeit wies der recht werthvolle Beiträge von Lingg, Marg, Milow, Errifte, Vacano, Nissel, Klehinsty, K. v. Thaler, Handsgirg, F. M. Fefder (bem berühmten Bregenzer Bauer), Brund Salzbrunner u. j. w.

Die "Tagespoft" vom 20. December bringt unter Literatur :

Literaut:

Stets bereit, einem ernsten, aufrichtigen Streben unjere Theilnahme zuzuwenden, mussen wir der hier in Graz ericheinenden besterristischen Wechenschrift "Desterreichsische Gartensaude" uniere volle Anerkennung zollen. Dieses Journal hat es sich zur Aufgade gemacht, ein bestehrendes und autregendes Platt im besten Sinne des Wortes zu werden, wie wir ein solches schon längere Beit in Desterreich entbehrten. Die uns vortiegende Probenummer des 3. Jahrganges enthält: Ein Einleitungsgedicht von unserem varerländischen Dichter Freder. Marx: "D nur gerungen und gezlaubt"; den Veginn der Novesse "Die Stistsdame" von Schwarzgender (Bruno Salzbrunner); eine eigenthümtliche Esizie the deben, "Gottes Lehn" von Franz Missel. Kon ethnographischen Mittheilungen "Am Mondiee" von Lehoglart, und "Neue Keisebilder" von dem treistichen

Landichaftsichilderer Bitter Hankgirg. Ferner einen zeitgemäßen Auflat: "Ueber Emanchaction ber Franen"; "Lief Unten", "Gine Wanderung burch bas Meer".—; "Die Beitage enthält bas jergfältig geordnete "Tagebuch ber Entur", eine Beiprechung des "Neuen Novellenbuches" von h. Nicht, bem Beitklang "Die Wöhlten buches" von h. Nicht, bem Beitklang "Die Wöhlten ber trefflich ausgefährte Stahlstich: "Der Kigenfinnigste von Dreien."

"Петербургская Газета"

Политическая и Литературная

выходить по Воскрессиьямь, Вторинкамь, Четвергамъ и Субботам

подъ редавцією И. А. Арсеньева.

принимается подписка на будущій 1868 годъ: въ главной конторъ редакціи, на Невскомъ проспектъ въ домъ Воронина, надъ Милютиными давками; въ газетныхъ экспедиціяхъ С. Петербургскаго и Московскаго почтантовъ. родные подписчики благоволять обращаться прямо: въ С. Петербургъ, въ редакцію "Петербургской Газеты", на углу Офицерской ул. и Фонарнаго переулка, въ домъ Киръевыхъ:

Подписная цвна:

Нагодъ: безъ доставки и пересылки 4 руб., съ доставною въ Петербургъ 5 руб. 50 коп., — съ пересылкою во всв г. Россіи 7 р**у**б. сер.

На полгода: 2 руб. 50 коп., 3 руб. и 4 руб.

Rebacieur : Al. Alingenberg.